

Herren Bezirksklasse

TV Lichtental : TB Bad Rotenfels II
Samstag, 27.11.2021, 17:30 Uhr

Punkteteilung nach langem Kampf

Dank einem gut aufgelegten oberen Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der TV Lichtental das 7. Spiel in der Saison der Herren Bezirksklasse gegen den TB Bad Rotenfels II beim 8:8 ausgeglichen gestalten. Bis es so weit war, erlebten die Beteiligten über 4 Stunden lang ein kampfbetontes und intensives Spiel.

Nachdem sich die Mannschaften zur Begrüßung aufgestellt hatten, ging es los. Konrad / Ketterer konnten im Spiel gegen Burkhard / Ball einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen in vier Sätzen. Einen Zähler für die Mannschaft verpassten Wilhelm / Faißt bei der engen Niederlage im fünften Satz gegen Karakas / Zink. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Einen Erfolg verpassten wenig später Schnurr / Konrad beim 1:3 gegen Teichert / Bracht. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des dritten Satzes, als Schnurr / Konrad mit einem 0:11 überfahren wurden. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete also 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Ein hartes Stück Arbeit hatte am Nachbartisch Matthias Konrad gegen Frank Burkhard zu verrichten, bevor sein Fünf-Satz-Sieg feststand. Das war nichts für schwache Nerven. Beim 3:1-Sieg von Jürgen Ketterer gegen Ralf Teichert ging nur der erste Satz verloren. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Die richtige Taktik hatte Thomas Wilhelm beim anschließenden Sieg in drei Sätzen gegen Slavko Karakas von Beginn an. Da gab es nichts zu rütteln. Nach einem Erfolg für Christian Faißt sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine 2:0-Führung gegen Florian Ball letztlich nicht zu einem Erfolg ummünzen. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an der Reihe. 7:11, 11:9, 7:11, 13:11, 6:11 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Hans-Peter Schnurr und Lorenz Bracht am Tisch die Schläger kreuzten. Moritz Konrad gegen Stephan Zink hieß die nächste Partie und der Start verhieß Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch ein 1:3 auf dem Spielberichtsbogen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 4:5. Matthias Konrad hatte nachfolgend seinen Gegner Ralf Teichert beim ungefährdeten 11:2, 12:10, 17:15 komplett im Griff und ließ ihm keine echte Chance. Lange mit Frank Burkhard kämpfen musste Jürgen Ketterer in einer engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Ketterer mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten ins Ziel brachte. Dem großen Kämpferherz seines Gegners Florian Ball musste Thomas Wilhelm Tribut zollen, nachdem er die Partie trotz einer 2:0-Führung noch verlor. Schade, dass das Pulver zwischenzeitlich verschossen war. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Punkten Unterschied zeigt, wie knapp das Einzel insgesamt war. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Beim Erfolg von Christian Faißt gegen Slavko Karakas konnte nur der erste Satz nicht gewonnen werden. Dabei blieb es aber auch, so dass der Punkt final an die Heimmannschaft ging. Ohne große Aussicht auf einen Sieg war Hans-Peter Schnurr im Spiel gegen Stephan Zink bei einem 2:0-Satzrückstand zunächst unterwegs, bevor er das Spiel besser in den Griff bekam und die Partie mit einem Erfolg im Entscheidungssatz noch für sich entscheiden konnte. Hitchcock hätte das Drehbuch zu diesem Spiel nicht spannender schreiben können. 2:3 hieß es dagegen am Schluss des nächsten Spiels, als Moritz Konrad und Lorenz Bracht am Tisch die Schläger kreuzten. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Bracht mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Bevor sich die beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im entscheidenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Konrad / Ketterer gegen Karakas / Zink hieß die nächste Begegnung

und der Start verhiess Gutes für die Heimmannschaft. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Mit dem 8:8 mussten letztlich beide Mannschaften leben.

Durch dieses Unentschieden hat der TV Lichtental in der Saison nun 2 Saison-Siege, 3 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 30.11.2021 gegen die TTG Ötigheim an. Für den TB Bad Rotenfels II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen Spvgg Ottenau IV am 07.12.2021 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 6:10 geht.

Statistik:

TV Lichtental

Doppel: Konrad / Ketterer 1:1, Wilhelm / Faißt 0:1, Schnurr / Konrad 0:1

Einzel: M. Konrad 2:0, J. Ketterer 2:0, T. Wilhelm 1:1, C. Faißt 1:1, H. Schnurr 1:1, M. Konrad 0:2

TB Bad Rotenfels II

Doppel: Karakas / Zink 2:0, Burkhard / Ball 0:1, Teichert / Bracht 1:0

Einzel: R. Teichert 0:2, F. Burkhard 0:2, F. Ball 2:0, S. Karakas 0:2, S. Zink 1:1, L. Bracht 2:0